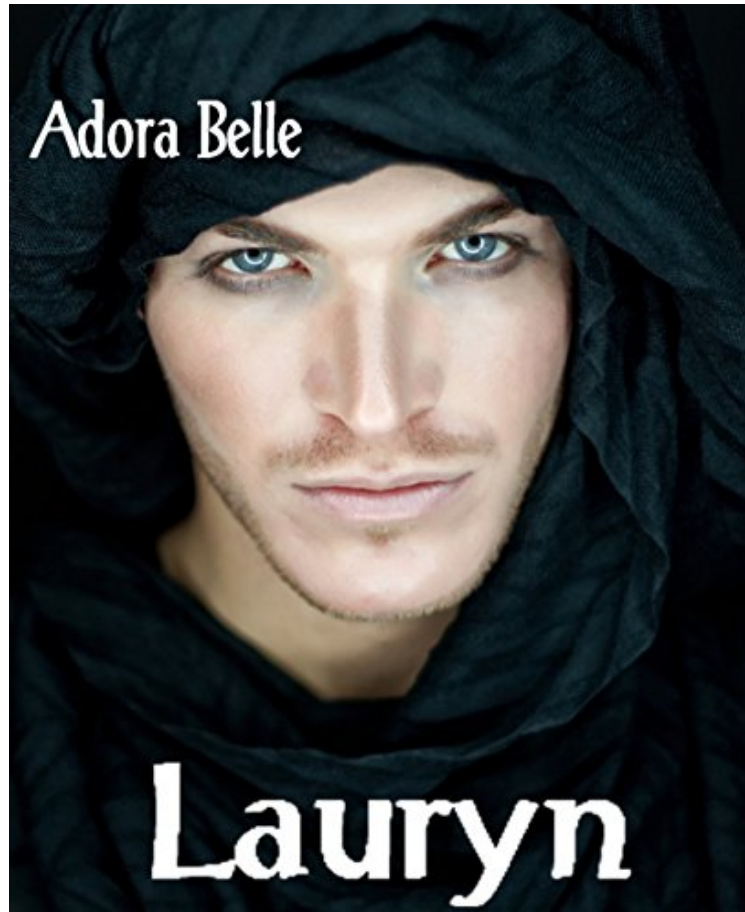


[Free pdf] Lauryn: Gay Fantasy Romance

Lauryn: Gay Fantasy Romance

Von Adora Belle

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #57216 in eBooksVerffentlicht am: 2017-03-27Erscheinungsdatum: 2017-03-27File Name: B00JРАН65U | File size: 47.Mb

Von Adora Belle : Lauryn: Gay Fantasy Romance before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Lauryn: Gay Fantasy Romance:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen8 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Zwei Teile eines GanzenVon ullaCaleb und Lauryn scheinen die beiden Seiten der gleichen Mnze zu sein: Auf den ersten Blick hnelte sich ihr Schicksal. Beide wurden als halbe Kinder zu Unrecht in die Sklaverei verkauft und ihrer Unschuld beraubt. Aber die Wunden, die dies in ihre Seele schltgt, uern sich ganz unterschiedlich.Caleb sieht sich als gemachten Mann. Er hat sich mit eiserner Disziplin selber frei gekauft und ist nun die beste Hure der Stadt. Seine zahlungskrftigen Kunden sucht er sich schon lange selber aus und genieht nebenher jeden Luxus, den das Leben ihm bietet.Er versteht zunchst behaupt nicht, warum sich Lauryn gegen eine hnliche Karriere verzweifelt wehrt und anscheinend lieber stirbt, als sich einem Freier hinzugeben.Aber irgendwie hat der blonde Junge etwas in ihm berhrt, was lange tot war und eigentlich auch tot bleiben soll. Denn wozu braucht eine Hure ein Herz?Die Geschichte von Lauryn und Caleb hat mich berrascht. OK, man kann sich bei den Klappentext einiges denken, aber die Art und Weise,

wie sie erzählt wird, ist spannend, voller unerwarteter Wendungen und zugleich sehr berührend. Die beiden Männer finden ineinander ihre andere Hälfte, obwohl sie diese weder suchen noch finden wollen und sich am Anfang nicht einmal leiden können. Bei einem Buch, das in einem Bordell spielt, könnte man denken, dass es rasch "zur Sache" geht. Aber im Gegensatz zu vielen anderen Romanen, die man zur Zeit lesen kann, wird hier nicht aus Sex plötzlich eine unendliche Liebe, sondern eine langsame, sehr vorsichtige Annäherung führt über Respekt zu Freundschaft und schließlich zu ersten zärtlichen Berührungen. Das erste Mal der beiden Helden ist ganz anders, als erwartet. Vielleicht macht das das Buch so fesselnd und realistisch, obwohl es in einer Fantasy-Umgebung angesiedelt ist. Ich konnte es jedenfalls nicht aus der Hand legen, bevor ich wusste, ob Caleb und Lauryn ihr Glück finden und wie sie sich von den Schatten ihrer Vergangenheit lösen können. Von mir gibt es 5 Punkte und eine Leseempfehlung. Dann erfährt man nämlich auch, wer Folgendes glaubt: "Wir ... machen keinen Unterschied ob die Teile eines Ganzen nun verschieden sind oder nicht." Das gefällt mir richtig gut. 3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Momentan mag ich Geschichten die in einer Art Mittelalter spielen, ohne Schuwaffen, ohne funktionierende Verwaltung offensichtlich, mit ziemlich sehr Bösen, normal Bösen und ziemlich Guten und sehr Guten. Das ist changierend, der Nutterich ist gut, wird immer besser, muss aber durch die Liebe dahin gebracht werden, der Namensgeber der Geschichte ist durchgehend gut, der Bruder des Nutterichs wird gut, auch durch die Liebe, und der Böse ist böse weil er wahnsinnig ist und auch wegen unerfüllter und verräterischer Liebe. Der Bordellwirt ist irgendwo innen noch freundlich, er lässt ihm auch sein Geld und erlaubt ihm, sich frei zu kaufen. Die beiden machen die blichen Belastungen durch, viel Mord, viel Verrat, viel Grausamkeit, die Eltern beider werden zur gleichen Zeit gemeuchelt und die Institution der Sklaverei führt zu verschiedenen Lebenswegen. Warum und wie jemand zum Sklaven wird ist in diesem rechtlosen Bereich schwer, man muss Angst haben, da das einem dauernd passiert, das Leben ist schwer, Geld regiert die Welt, wenn es einem nicht gestohlen wird. Es ist ein schnelles Buch, schnell geschrieben, endlich mal keine Fortsetzungsgeschichte, man bringt die vielen nicht vollendeten Geschichten langsam durcheinander, auch wenn man ja über den Liebesalltag der beiden schreiben könnte, wahrscheinlich in einem dann selbstgeführten Bordell, was ja eine Vielzahl von Plots ergeben würde, nur wahrscheinlich keine romantischen. Also: Daumen hoch, die Geschichte ist auch netter als die verwickelten Ben- und Georg-Geschichten, die ja auch wirklich nicht schlecht sind. Glückwunsch. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mir hat es gefallen... Von Nemesisdieses Buch. Eine spannende Geschichte über das Leben in einer Art Mittelalter im horizontalen Gewerbe. Der in die Sklaverei verkaufte Junge, der zum Liebesdiener werden soll und sich nicht brechen lassen will, und der erfahrene Luxus-Liebesdiener, die sich ineinander verlieben. Man taucht tief in die Gefühls- und Gedankenwelt der beiden ein und fiebert bei Ihren Abenteuer mit. Ein schnelles Buch, welches sich zu lesen lohnt.

Kurzbeschreibung Lauryns Leben scheint klar vorgezeichnet. Als erster Sohn des Burgherrn von Olgurslad erwartet ihn dessen Nachfolge und damit ein weitgehend sorgenfreies Dasein. Doch es kommt alles anders ... Als Lauryn zwölf Jahre alt ist, wird Olgurslad von Söldnern befallen und dem Erdboden gleichgemacht. Er selbst wird dabei entführt und in eine Existenz als Sklave gezwungen, die ihn Jahre später in Zyrions Bordell führt. Dort begegnet er Caleb, Nummer Eins unter den Prostituierten des Hauses und als Einziger ein freier Mann, denn er hat sich selbst freigekauft. Zunächst verachten sie sich gegenseitig, denn ebenso sehr wie Lauryn entschlossen ist, sich nicht in die Prostitution zwingen zu lassen, so wenig kann Caleb anfangs begreifen, dass der Junge sich gegen sein Los sträubt. Ungewollt nähern sie sich dennoch mit der Zeit aneinander an, lernen einander zu verstehen und mehr ... Doch die Vergangenheit schlft nicht und holt Beide noch einmal ein. Kurzbeschreibung Lauryns Leben scheint klar vorgezeichnet. Als erster Sohn des Burgherrn von Olgurslad erwartet ihn dessen Nachfolge und damit ein weitgehend sorgenfreies Dasein. Doch es kommt alles anders ... Als Lauryn zwölf Jahre alt ist, wird Olgurslad von Söldnern befallen und dem Erdboden gleichgemacht. Er selbst wird dabei entführt und in eine Existenz als Sklave gezwungen, die ihn Jahre später in Zyrions Bordell führt. Dort begegnet er Caleb, Nummer Eins unter den Prostituierten des Hauses und als Einziger ein freier Mann, denn er hat sich selbst freigekauft. Zunächst verachten sie sich gegenseitig, denn ebenso sehr wie Lauryn entschlossen ist, sich nicht in die Prostitution zwingen zu lassen, so wenig kann Caleb anfangs begreifen, dass der Junge sich gegen sein Los sträubt. Ungewollt nähern sie sich dennoch mit der Zeit aneinander an, lernen einander zu verstehen und mehr ... Doch die Vergangenheit schlft nicht und holt Beide noch einmal ein.